

Creutz bezeichnet, von demselben Stein grad hinüber in die nechste Egg deß Thurns bey der Maur, alda die Alt Dürnik gewesen. Und von derselben Egg deß Thurns der Maur nach hinumb bis zu dem nechsten hoch Fenster gegen dem außeren graben werck gelegen, welche alte Maur dem von Schellenberg zugehörig, die sollen und mögen Er, seine Erben und Nachkommen, so Sie in künfftig Zeit Frey Theil Zu bauen in willen, wol abbrechen und ohngefahrlich ein Claßter weit von der alten Maur, wie sie gestanden, ein neue Maur gegen dem Vorgeachten hochfenster werck bauen und aufführen, nach Frey nutz und guetem bedüncken unverbindert deß von von Freybergs, seiner Erben und Nachkommen, doch das die New Maur die Spizegg des Thurns am selben orth, als in des von Freybergs Theil, nit bedecken, noch darfür gesetzt werden sollen. Zu welche neue Maur vorgeachter von Freyberg, so Er seine Erben und Nachkommen Frey theil Zu bauen auch in willen, Er holz werck als getrem (Getrömm) darein mauren zu lassen, guet frug und macht unverbindert deß von Schellenbergs, seinen Erben ꝛc.

Wo aber der von Schellenberg, seine Erben und Nachkommen keine neue Maur machten, sondern die alte Maur stehen undt bleiben lassen wollen, soll es alsdenn gleichfalls mit einlegung deß holzwercks, wie mit der neuen Maur gehalten werden.

Zum anderen soll der ober Theil des Thurns dem von Schellenberg alleinig bleiben und Zugehören, und so Er, seine Erben ꝛc. ein Zimmer alda (oder) anderes darauf Zubauen im willen, deß haben Sie zu thun guet frug und macht, doch das Sie den Thurn Zu allen orthen zugleich aufbauen und kein auffschütz noch liecht gegen deß von Freybergs thail nit machen sollen Keineswegs. Deßgleichen da es auf deß von Freybergs theil auch und anderst nit gehalten werden solle.

Und dann der gefändhums im Thurn halben besagend, die soll iezo wie bishero auch hin furo Zu ewigen Zeiten eine gemeine gefändhums der Herrschafft Rißlegg bleiben, haiffen und sein, also das beide Thail dieselbe auf gemeinen Costen ein andern zugleich helfen underhalten, doch soll der von Freyberg ꝛc., so der von Schellenberg sein außgemachten Theil (deß Er Zu thun befuegt) mit einer neuen Maur einfassen, der gefangenen halber einzulegen und außzulassen durch sein zugetheilt thor und hof, den nechsten zum Thurn darzu und darvon gehen und führen lassen, das also der Platz, Thurn und Thor auf einandern, wie die alt Capel gewesen, sambt den Männern nach außzaigung der